

Attraktive Stadtquartiere oder logistische Drehscheiben?

Nutzungskonflikte bei Hafengebieten werfen schwierige Rechtsfragen auf

Am Wasser wohnen oder arbeiten ist von hoher Lebensqualität und wird daher immer beliebter. So werden auch in Nordrhein-Westfalen Hafengebieten zu neuen Stadtvierteln mit hochwertigen Büro- und Wohnimmobilien umgestaltet. Im Standortwettbewerb zwischen den Städten wollen die Kommunen mit attraktiven Quartieren in Wasserlage für sich werben.

Nordrhein-Westfalen ist aber auch Logistikstandort Nr. 1 in Deutschland. Besondere Bedeutung haben dabei unsere Binnenhäfen als logistische Drehscheiben zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der lokalen und regionalen Wirtschaft. Als multimodale Knoten sind sie zudem für die Verlagerung von Güterverkehren von der Straße auf Schiene und Wasserwege geeignet. Daher müssen die Häfen leistungsfähig sein und über ausreichende Umschlag- und Logistikflächen verfügen. Nur so werden neue Arbeitsplätze geschaffen und nachhaltige Wertschöpfung generiert.

Städtebauliche Projekte oder originäre Hafennutzung? Oft stoßen hier unterschiedliche Interessen aufeinander. Auf dem Binnenschiffahrtsrechtstag des Landes Nordrhein-Westfalen sollen rechtliche Fragen bei Nutzungskonflikten behandelt werden. Gemeinsam mit der Hafennutzungswirtschaft und den Kommunen werden ausgewiesene Rechtswissenschaftler Herausforderungen und Lösungsansätze vorstellen und diskutieren.

Ich lade Sie herzlich zum Austausch ein.

Gunther Adler

Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung
und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Veranstaltungsort

HAUS DER UNTERNEHMER

Düsseldorfer Landstraße 7
47249 Duisburg



Veranstalter

Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Jürgensplatz 1
40219 Düsseldorf

Ansprechpartner:

MR Hans-Martin Müller
Telefon 0211 3843-2241

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Wilfried Erbguth
Telefon 0381 4988-211

Wir bitten um Anmeldung mit der beiliegenden Antwortkarte bis zum 30. August 2013. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Projektbüro Binnenschiffahrtsrechtstag unter 0201 1095-279.



Binnenhäfen: Städtebau versus Hafennutzung

Binnenschiffahrtsrechtstag
des Landes Nordrhein-Westfalen

Donnerstag, 19. September 2013

HAUS DER UNTERNEHMER, Duisburg

Programm

Moderation und wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Wilfried Erbguth

Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Juristische Fakultät, Universität Rostock

09:30 Uhr Eintreffen der Gäste/Akkreditierung

10:00 Uhr Begrüßung
Staatssekretär Gunther Adler
Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Themenfeld 1: Gesellschaftspolitische Grundfragen

10:30 Uhr Aktuelles zum Stand der Konfliktlage
Prof. Dr.-Ing. Heike Flämig
Institut für Verkehrsplanung und Logistik,
Technische Universität Hamburg-Harburg

10:50 Uhr Die Sicht der Kommunen
Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters
Technischer Beigeordneter der
Stadt Bergkamen

11:10 Uhr Die Sicht der Hafenvirtschaft
Rainer Schäfer
Präsident Bundesverband der
Öffentlichen Binnenhäfen

11:30 Uhr Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

Themenfeld 2: Planungsrechtliche Fragen

13:00 Uhr Kollision zwischen Bauleitplanung
und hafenbezogener Fachplanung:
Rechtsfragen
Prof. Dr. Wilfried Erbguth
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Juristische Fakultät, Universität Rostock

13:30 Uhr Möglichkeiten und Grenzen
raumordnungsrechtlicher Einwirkung
Prof. Dr. Klaus Ferdinand Gärditz
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Fachbereich Rechtswissenschaft,
Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn

14:00 Uhr Diskussion

14:30 Uhr Kaffeepause

Themenfeld 3: Umweltrechtliche Problemlagen

15:00 Uhr Immissionsschutz:
Konflikte zwischen hafenbezogener
und hafenfremder Nutzung
Prof. Dr. Guy Beaucamp
Department Public Management,
Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg

15:30 Uhr Hochwasser- und Naturschutz bei
der Umnutzung von Hafenflächen
Prof. Dr. Sabine Schlacke
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Rechtswissenschaftliche Fakultät,
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

16:00 Uhr Diskussion

ca. 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Binnenhäfen: Städtebau versus Hafennutzung

Binnenschifffahrtsrechtstag
des Landes Nordrhein-Westfalen

Donnerstag, 19. September 2013, 10:00 Uhr

HAUS DER UNTERNEHMER, Duisburg

- Ich nehme am Binnenschifffahrtsrechtstag des Landes Nordrhein-Westfalen am 19. September 2013 teil.
- Ich kann leider nicht teilnehmen.

Unternehmen/Organisation

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie uns Ihre Antwort bis zum 30. August 2013 mit dieser Karte auf dem Postweg, per Fax an 0201 1095 141 oder per Mail an bsrt@cp-compartner.de



Bitte
freimachen

Rückantwort

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Binnenschiffahrtsrechtstag
des Landes Nordrhein-Westfalen

40190 Düsseldorf